

# Cellobögen werden zu Zauberstäben

Das Duo Chelo macht Klassik für die Kleinen. Die beiden Cellistinnen und Regisseur Damià Dlaboha sagen, wieso dafür Geschichten wichtig sind und wo Musikvermittlung in Anbiederung kippt.

Anja Nora Schulthess

Ein Marsch für zwei Cellostimmen wird angestimmt, der Radetzkymarsch von Johann Strauss, zunächst noch klassisch konzertant. Doch schon da wird im Spiel und in der Mimik der beiden Cellistinnen deutlich: Hier geht es um die Geschichte, um Figuren und Stimmungen.

«Das ist das Cello Stac und ich bin die blumige Élodie» – «Und ich bin di glitzrigi Christa und das ischs Cello Pizzi», so stellen sich die «vier besten Freunde» vor. Stac, das ist das mutige Cello, Pizzi das schüchterne. Dies äussert sich mitunter in unterschiedlicher Lautstärke, im Falle von Stac in einem kräftigen, satten Bogenstrich und fliegendem Staccato, im Falle von Pizzi im zögerlichen Pizzicato und Flageolett.

## Proben mit Damià Dlaboha fürs Konzert

Die Cellobögen werden mit farbigen Glitzerbändern zu Zauberstäben, die Stachelgummis zu Gummistiefeln für die «spitzen Stachelfüsse der beiden Celli» und die Instrumentenkoffer zu Gespenstern.

Die Cellistinnen Christa Hellmüller und Elodie Théry bespielen mit ihrem interaktiven Kinderkonzert «Zwei Cellobäume im Zauberwald» Kindergärten und Schulklassen und geben jetzt ein öffentliches Konzert. Dafür proben sie mit dem bekannten Regisseur Damià Dlaboha. Dass die Celli zu Figuren der Geschichte wurden, ist ihm zu verdanken.

«Am Anfang stand die Geschichte», sagt Christa Hellmüller, erst dann hätten sie sich für ein passendes musikalisches Repertoire zu den Emotionen entschieden,» erzählt Elodie



Cellofreunde im Zauberwald: Christa Hellmüller und Elodie Théry proben fürs Kinderkonzert.

Bild: Nadia Schärl (26. April 2022)

Théry. Das Spektrum reicht von Mozart über Grieg und Schostakowitsch bis hin zu Filmmusik und einem Peter-Reber-Song.

In einem Zauberlied weichen die Tempi der Celli zunächst stark voneinander ab. Erst wenn sie sich angleichen, wird klar: Harry Potter natürlich! Wenn Feen «An der schönen blauen Donau» tanzen, werden die Kinder dazu aufgerufen, mitzutanzen und – wenn die Musik abrupt abbricht – versteinert in ihrer Pose zu verharren.

Die musikalischen Elemente zwischen den Musikstücken spielen mit Gegensätzen und werden illustrativ eingesetzt.

Hoch sind die Töne der Celli, wenn sie fliegen, tief, wenn sie am Boden durch den Wald stampfen. Mal «kichert» ein Cello, weil es gekitzelt wird, mal «ächzt» und «seufzt» es. «Wenn die Celli selbst Emotionen haben, kann man ihr Klangspektrum ausschöpfen», lacht Théry: «Viele Kinder staunen, was da alles für Töne aus diesem Streichinstrument kommen.»

## Über die Geschichte geht Musik in den Körper

Läuft dieser illustrative Einsatz von Musik nicht Gefahr, ins allzu Pädagogische und Anbiedernde zu kippen? «Diese Gefahr be-

steht immer,» meint Dlaboha. Ob es funktioniere, merke man erst im Moment und vor einer bestimmten Gruppe. Gerade dies findet Théry spannend: dass man je nach Gruppe auf die Kinder eingehen und improvisieren könne. Damit liessen sich auch Kinder, die skeptisch sind, rasch begeistern.

Die Cellistinnen, die sich während ihres Studiums an der Musikhochschule Luzern kennlernten, wollen nicht nur Kindern klassische Musik näherbringen, sondern insgesamt das verstaubte Klassikimage aufbrechen. Das beginne eben schon bei den ganz Kleinen. Mu-

sik soll die Fantasie anregen und dazu führen, dass die Kinder klassische Musik nach einem Kinderkonzert anders hören. Eine Geschichte sieht Hellmüller dabei als Chance, um die Kinder zu begeistern und die Erfahrung zu vermitteln, wie «Musik in den Körper geht und Emotionen auslöst». Deshalb sollen sie unbedingt mitmachen – mit singen, mitanzeln und mitraten.

Welche Art von Geschichte braucht es dazu? «Eine, die man zu Hause nachspielen kann», meint Dlaboha: «Ganz wichtig ist, dass die Geschichte fertig erzählt wird. Kinder mögen es nicht, wenn zu viel offenbleibt.»

## Musikvermittlung hat Hochsaison

**Lieblingssongs** Die Musikvermittlung des Luzerner Sinfonieorchesters setzt im Mai besondere Akzente. Start ist heute mit einem Werkstattkonzert mit Jugendlichen vom Dreipunkt SEMO Jobhouse, einem Brückenangebot für Lehrstellenschende. Die Jugendlichen schreiben zu Lieblingssongs eigene Texte, erfanden neue Beats und führen sie mit einem Streichquartett des Orchesters und Studierenden der Musikhochschule Luzern live und mit vorproduzierten Samples auf.

Hochsaison hat im Mai auch der Musikwagen. Die mobile Bühne des Orchesters zieht für Pausenplatzkonzerte – mit Kindern und Profis – von Dallenwil über Baar nach Steinen. (mat)

## Hinweis

Werkstattkonzert: Freitag, 6. Mai, 16.00, Orchesterhaus Kriens.

Deshalb seien ihm bei der Inszenierung Details wichtig. Zum Beispiel, dass der Rucksack zugemacht werde, nachdem der Zauberhut aufgesetzt wurde. Ansonsten aber könne und solle man Kindern unfassbar viel trauen, da sind sich die beiden Musikerinnen und der Regisseur einig: «Die Reaktionen darauf machen jedes Kinderkonzert anders, das ist verrückt.»

## Hinweis

«Zwei Cellofreunde im Zauberwald» für Kinder von 4 bis 8 J.: So, 15. Mai, 15.00, Saal Dreilinden Luzern. Eintritt frei/Kollekte. Reservation: duochelo@gmx.ch.

# Kultur Konzerte & Theater & Kunst

## KKL Luzern



Fr 19.30 Uhr | Konzertsaal | CHF 40.– bis 88.–  
06.05. **Glenn Miller Orchestra – Jubiläumstour**  
Sa 19.30 Uhr | Auditorium | CHF 25.–  
07.05. **Club Konzert Live**  
So 11.00 Uhr | Konzertsaal | CHF 25.– bis 120.–  
08.05. **Konzert zum Muttertag – Luzerner Sinfonieorchester**  
So 17.00 Uhr | Konzertsaal | CHF 46.– bis 168.20  
08.05. **Beethoven zum Muttertag**  
Mi/Do 19.30 Uhr | Konzertsaal | CHF 25.– bis 120.–  
11/12.05. **Bruckners Wagner-Sinfonie**  
Fr/Sa 19.30 Uhr | Konzertsaal | CHF 49.– bis 159.–  
13/14.05. **«Harry Potter and the Prisoner of Azkaban»**  
Sa/So 14.00 Uhr | Konzertsaal | CHF 49.– bis 159.–  
14./15.05. **«Harry Potter and the Prisoner of Azkaban»**  
Sa 19.30 Uhr | Luzerner Saal | CHF 60.– bis 75.–  
14.05. **Pippo Pollina & Palermo Acoustic Quintet**  
So 17.00 Uhr | Luzerner Saal | CHF 30.– bis 60.–  
15.05. **SJSO Schweizer Jugend-Sinfonie-Orchester**  
So 18.30 Uhr | Konzertsaal | CHF 49.– bis 110.–  
15.05. **«Harry Potter and the Prisoner of Azkaban»**  
Mo 19.30 Uhr | Konzertsaal | CHF 60.– bis 110.–  
16.05. **Pepe Lienhard Big Band**  
Do 19.30 Uhr | Konzertsaal | CHF 70.– bis 160.–  
19.05. **Dionne Warwick – «She's back: One Last Time»**  
Fr 19.30 Uhr | Konzertsaal | CHF 40.– bis 88.–  
20.05. **Die goldene Marschparade**  
So 11.00 Uhr | Konzertsaal | CHF 30.– bis 55.–  
22.05. **Pas de Deux – Ballett und Orchester**

Öffnungszeiten KKL Kartenverkauf:  
Schalterverkauf: Mo–Fr 13.00–18.30 Uhr | Sa 9.00–13.00 Uhr  
Telefonverkauf: Mo–Fr 13.00–18.00 Uhr | 041 226 77 77  
(Normaltarif) [www.kkl-luzern.ch](http://www.kkl-luzern.ch) | [kasse@luzernertheater.ch](mailto:kasse@luzernertheater.ch)

## Luzerner Theater



Fr 19.30 Uhr | Bühne  
06.05. **Network**  
Sa 20.00 Uhr | Bühne  
07.05. **8 Compagnie Cie. La Ronde**  
So 10.00 Uhr | Foyer  
08.05. **Zweieinander** ab 3 Jahren  
So 19.00 Uhr | Bühne  
08.05. **verwandlungen**  
Fr 19.30 Uhr | Bühne  
13.05. **The Rape of Lucretia** Premiere  
Fr 20.00 Uhr | UG  
13.05. **Die Traummachine**  
Sa 19.30 Uhr | Bühne  
14.05. **Network**  
So 13.30 Uhr | Bühne  
15.05. **The Rape of Lucretia**  
Mi 20.00 Uhr | UG  
18.05. **Die Traummachine**  
Do 19.30 Uhr | Bühne  
19.05. **Perele**  
Billettkafe: Mo–Fr 13.00–18.30 Uhr | Sa 10.00–14.00 Uhr  
Karten und Anmeldungen unter 041 228 14 14 oder [www.luzernertheater.ch](http://www.luzernertheater.ch)

## Jazz Club Luzern



So 19.00 Uhr | The Power Swing Quartet  
So 10.30 Uhr | Casa Loma Jazzband  
22.05. **New Orleans Jazz der 20er-Jahre**  
KKL Luzern Konzertsaal  
Di 19.30 Uhr | The Count Basie Orchestra  
06.12. **Grossartige, swingende Big Band**  
Sa 19.30 Uhr | Hiroshi  
20.03.23 **Die bunte Welt der Ausnahmepianistin**  
Do 19.30 Uhr | Abdullah Ibrahim  
20.04.23 **88th Birthday Concert des grossen Pianisten**  
Tel. 041 240 75 88 [www.jazzluzern.ch](http://www.jazzluzern.ch)

MIT UNS BLEIBEN SIE  
IM GESPRÄCH.



WERBEN SIE IN DER LUZERNER ZEITUNG  
CH Regionalmedien AG  
Maihofstrasse 76  
6002 Luzern  
Telefon 041 429 52 52  
inscrate-i@chmedia.ch  
[www.chregionalmedien.ch](http://www.chregionalmedien.ch)

## Festival Strings Lucerne

Konzert Reihe Luzern #KKL Luzern  
Mi 19.30 Uhr | KKL Luzern Konzertsaal | CHF 30.– bis 120.–  
25.05. **Hélène Grimaud Klavier & Leitung**  
Daniel Dodds Leitung & Violine  
MOZART | Ouverture zu «Don Giovanni» KV 527  
Klavikonzert d-Moll KV 466 & Sinfonie KV 338  
SILVESTROV | «Der Bote» & «Zwei Dialoge mit Nachwort»

Konzert Reihe Luzern #Zeugheersaal  
So 17.00 Uhr | Hotel Schweizerhof Luzern | CHF 24.– bis 40.–  
15.05. **Dimitri Ashkenazy, Klarinette**  
Festival Strings Lucerne Chamber Players  
MOZART | Divertimento für Streichtrio Es-Dur KV 563  
HAYDN/GAMBARO | Klarinettenquartett Nr. 1 B-Dur

Kartenverkauf #KKL: [www.kkl-luzern.ch](http://www.kkl-luzern.ch) | Tel. 041 226 77 77

#Zeugheersaal: [www.fsl.swiss](http://www.fsl.swiss) | [karten@fsl.swiss](mailto:karten@fsl.swiss)

Tel. FSL 041 420 62 37 (direkt oder auf Combo)

Kartenverkauf: Tel. 041 210 33 50 | [www.kleintheater.ch](http://www.kleintheater.ch)

Mo–Sa 17.00–19.00 Uhr, bzw. 1 Std. vor Vorstellung

## Kleintheater Luzern

06.–08.05. **«Das Sex-Stück»** von Beatrice Fleischlin / Nina Hellenkemper & Cie. **Ausverkauft!**  
So 08.05. **«Die Falle»** von Kolpyn Ein Theaterabenteuer über geniale Erfindungen Ab 8 Jahren / im Anschluss Kinderclub

Mo 09.05. **20.00 Uhr | HelloWelcome im Kleintheater**  
«Die Falle» von Riadh Ben Ammar Ein Theater über Flucht und Migration

Mi 11.05. **20.00 Uhr | Riklin & Schaub «Was wäre wenn»** Ein Liederabend im Konjunktiv 2 von Heinz de Specht

Fr 13.05. **20.00 Uhr | Duo Flückiger-Räss «Flissiggi»** Die Jodler und der Schwyzerörgeler mit ihrem aktuellen Programm / Neue Volksmusik

Sa 14.05. **20.00 Uhr | Gunk «So und anders»** Eine abendfüllende Abschweifung des österreichischen Meisterfabulieurs

Vorverkauf: Tel. 041 210 33 50 | [www.kleintheater.ch](http://www.kleintheater.ch)

Mo–Sa 17.00–19.00 Uhr, bzw. 1 Std. vor Vorstellung

## abo + News

Jetzt anmelden und sparen [luzernerzeitung.ch/aboplusnews](http://luzernerzeitung.ch/aboplusnews)

